

# LAUFFENER BOTE

44. Woche

31.10.2018

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Kunst & Krempel

# FLOHMARKT

in der alten Lauffener Kelter

Sonntag, 11. November 2018

11 Uhr bis 18 Uhr

Alte Kelter, Lauffen a.N.

Heilbronner Str. 39



Ungehemmt in alten Schätzchen stöbern, tolle Schnäppchen machen oder einfach das fehlende Teil zur Sammlung finden – am 11. November haben Sie dazu beim ersten Kunst & Krempel Flohmarkt der Lauffener Bürgerstiftung anzetteln e.V. in der alten Kelter die beste Gelegenheit.

Die Verkaufserlöse kommen den Projekten der Lauffener Bürgerstiftung anzetteln e.V. zu Gute.

Lauffener Bürgerstiftung

## anzetteln e.v.

Wir machen gute Ideen möglich

### Aktuelles

■ Bürgermeister-sprechstunde am Samstag, 3. November von 10 bis 12 Uhr im BBL (Seite 3)



■ Die ersten Kinder werden in der Krippe Bismarckstraße betreut (Seite 3)

### Kultur

■ Zwei interessante öffentliche Stadtführungen zum Saisonende (Seite 8)

■ KARL ist da! Das Maskottchen der Bundesgartenschau im BBL erhältlich (Seite 3)



### Amtliches

■ Freihalten des Lichtbaumprofils an Gehwegen und Straßen (Seite 11)

■ Weihnachtsbäume aus Privatgärten für öffentliche Plätze gesucht (Seite 10)

■ Öffentliche WCs werden am Sonntag geschlossen (Seite 10)

**Jim Knopf  
am 4.  
November  
entfällt**

(Näheres S. 10)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen a.N.</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	<b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b> , Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10 Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar <b>Sprechstunden Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
<b>Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei</b>	
<b>Kindergarten „Städle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749	<b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 <b>Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen</b> Frau Rennhack-Dogan Tel. 10614
<b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128	<b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916
<b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916	<b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
<b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	<b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030
<b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b>	<b>Volkshochschule</b> , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
<b>Museum der Stadt Lauffen a.N.</b> <b>Tel. 12222</b> Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	<b>BÖK</b> (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
<b>Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung</b>	
<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293
<b>Notariate</b> Notariat I Tel. 2029610 Notariat II Tel. 2029621	<b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588
<b>Recycling/Abfälle</b>	
<b>Häckselplatz</b> (Winteröffnungszeit ab Oktober) Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Winteröffnungszeit ab Oktober) Donnerstag und Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllab- fuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
<b>Notdienste/Apotheke/Krankenpflege</b>	
<b>Bereitschaftsdienst der Ärzte des Landkreises Heilbronn, tägl. 24 Stunden</b> <b>Tel. 116117</b> <b>Ärztlicher Notdienst</b> <b>Direktwahl: 07135/9360821</b> Montag bis Freitag: abends 19.00 bis 7.00 Uhr am nächsten Morgen: Notfallpraxis Brackenheim, Wendelstraße 11, Brackenheim Samstag, Sonn- und Feiertag: ab 7.00 Uhr durchgehend bis zum nächsten Werktag vormittags 7.00 Uhr: Notfallpraxis Brackenheim, Wendelstraße 11, Brackenheim	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 01805/120112</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 01806/071310</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 01803/112005</b>	<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 • Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
<b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton <b>Feiertag-/Wochenenddienst</b> 01.11./03.11./04.11.2018: siehe S. 5	Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
<b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 985837</b> Lore Fahrbach	<b>Lebenswerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Oliver Beduhn
<b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	<b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> 01.11./03.11./04.11. siehe S. 5
<b>Feiertag-/Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 01.11./03.11./04.11.: siehe S. 5	
<b>Sonstiges</b>	
<b>Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N.</b> Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01806996633 (gebührenpfl.) oder unter <a href="http://www.bahn.de">www.bahn.de</a> reine Fahrplan- auskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr Lauffener Schreibwarenfachhandel, Schillerstr. 18, Mo. bis Fr., 8.30 bis 18.30 Uhr; Sa., 8.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a.N.

Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger. Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/104-200, Fax 104-160. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultraSQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).





## Bürgermeistersprechstunde am 3. November

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger findet am Samstag, 3. November, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei dieser regelmäßig am ersten Samstag im Monat stattfindenden Besprechung vorgebracht werden. ■

## KARL ist da!

Maskottchen der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 in der Kartenvorverkaufsstelle im Bürgerbüro

Seit einigen Tagen hat das Team des Lauffener Bürgerbüros Verstärkung bekommen: Gartenzwerg Karl, das Maskottchen der Bundesgartenschau Heilbronn 2019, hat auf der Infotheke einen Ehrenplatz erhalten.

Karl macht darauf aufmerksam, dass das Lauffener Bürgerbüro schon seit April Dauerkarten-Vorverkaufsstelle ist für die Bundesgartenschau 2019. Zu den regulären Öffnungszeiten können im Bürgerbüro Dauerkarten für die Gartenschau zum vergünstigten Vorverkaufspreis erworben

werden. Das Lauffener Bürgerbüro hat von Mo. – Fr., von 8 – 18 Uhr und Sa. von 9 – 13 Uhr für Sie geöffnet. Zahlen können Sie im Bürgerbüro in bar oder mit EC-Karte. Die genauen Preise findet man direkt auf der Website der Bundesgartenschau Heilbronn unter <https://buga2019.ticketfritz.de/>.

### Heilbronn blüht auf:

Vom 17. April – 6. Oktober 2019 ist die Stadt am Neckar Veranstaltungsort der Bundesgartenschau. ■



Gartenzwerg Karl, ein 3-D-Druck des BUGA-Maskottchens, macht auf den Dauerkartenverkauf im Bürgerbüro aufmerksam. (Foto: B. Keßler)

## Krippe Bismarckstraße ist in Betrieb gegangen

Anfang Oktober war es so weit und die ersten Kinder konnten in der neuen Krippe Bismarckstraße begrüßt werden.



Nach der Anmietung der Räumlichkeiten durch die Stadt Lauffen finden nach gut vier Monaten Umbauzeit bis zu 20 Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren Platz in der neuen Einrichtung. Sie werden, je nach Buchungszeit der Eltern, von 7 bis 17 Uhr betreut, gebildet und gefördert.

In den ehemaligen Räumen eines Sportstudios konnten zwei Gruppenräume sowie zwei Schlafräume

eingrichtet werden. Eine zusätzlich eingebaute Küche ermöglicht es den Betreuerinnen, für die Kinder Frühstück und Mittagessen anzubieten. Die Räume im hinteren, unteren Bereich wurden für das Personal ertüchtigt, sodass die 6 pädagogische Fachkräfte Raum und Platz haben, um ihre Arbeit mit den Kindern vorzubereiten und in einem separaten Raum die Entwicklungsgespräche mit den Eltern durchführen zu können.

Die neuen Räumlichkeiten wurden gleich zu Beginn vom Erziehungsteam und den Kindern freudig angenommen. Schön ist es, dass auch ein Teil des Gartens angemietet werden konnte. Nach einer Umgestaltung durch den Bauhof finden dort nun ein Sandkasten, eine Schaukel sowie ein kleines Klettergerüst ihren Platz. Noch muss der Rasen anwachsen, dann haben die Kleinen die Möglichkeit, auch draußen zu spielen. ■



**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

## Paulus-Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy am 25. November in der Stadthalle

Festliche Chöre und romantische Arien mit hochkarätigen Musikern



Ein außergewöhnliches Konzertereignis wirft seine Schatten voraus: Am Sonntag, 25. November 2018, um 18 Uhr, führen Chor und Orchester der Regiswindiskirche unter der Leitung von Kantor Andreas Willberg in der Lauffener Stadthalle das Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn Bartholdy auf. 180 Jahre nach seiner Entstehung wird dieses großartige Werk im Rahmen der städtischen Konzertreihe „bühne frei...“ zum ersten Mal in Lauffen a.N. zu hören sein. Festliche Chöre und romantische Arien

Im Oratorium geht es inhaltlich nicht nur um das Leben des „Völkerpos-

tels“ Paulus, sondern auch um den Kampf zwischen Licht und Dunkelheit, zwischen wütender, engstirniger Verblendung einerseits und Menschenwürde, Gewaltverzicht und Wahrheit andererseits – ein sehr aktuelles Thema. Festliche Chöre im Stile Händels und dramatische Erzählung nach dem Vorbild Bachs wechseln sich mit berührenden, romantischen Arien ab.

### Hochkarätige Musiker

Es ist gelungen, für die Aufführung viele hochkarätige Musiker zu engagieren. Um nur einige wenige davon zu nennen: die Solistinnen und Solisten Johanna Zimmer – erste Sopranistin der Neuen Vocalsolisten Stuttgart –, Natalie Jurk, Christian Wilms und der Saarbrücker Gesangsprofessor Frank Wörner. Außerdem Binh Ngo, Solopauker der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach; die am Konservatorium Santa Cecilia in Rom und am Mozarteum in Salzburg ausgezeichnete Klarinetistin Flavia Feudi; Hugo Rannou, Lehrbeauftragter für Cello an der Stuttgarter Musikhochschule; die Hornistin und Dirigentin Heidi Maier und Götz Engelhardt, Bratschist im Württember-

gischen Kammerorchester Heilbronn. Besonderes Anliegen der Musik an der Regiswindiskirche ist die Ausbildung und Förderung des musikalischen Nachwuchses. Deshalb wirken unter der Anleitung von Kirsten-Imke Jensen-Huang auch diesmal einige der begabtesten Schülerinnen und Schüler aus den Streicherklassen der Musikschule Lauffen und Umgebung an der Aufführung mit.

### Einführungsvortrag am 16. November

Für alle, die mehr wissen wollen, hält Kantor Andreas Willberg am Freitag, 16. November, um 18 Uhr im Karl-Hartmann-Haus (Bismarckstr. 6) einen Einführungsvortrag in Kooperation mit der Volkshochschule Unterland. Der Eintritt dazu ist frei.

### Vorverkauf im Bürgerbüro

Sichern Sie sich bereits jetzt Karten im Vorverkauf! Sie sind erhältlich im Lauffener Bürgerbüro am Bahnhof und kosten 25/20/15 Euro, für Schüler und Studenten ermäßigt 17/13/7 Euro. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Eine Veranstaltung der evang. Kirchengemeinde Lauffen a.N. im Rahmen des städtischen Kulturprogramms. ■

## Das Ärgernis der Woche!

### Blumenbeet am Rathaus durch Hunde beschädigt

In den vergangenen Wochen, musste durch die Lauffener Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtner mehrfach festgestellt werden, dass die Anpflanzung im Blumenbeet am Rathaus zerstört war. In einem Fall konnte dann auch eine Hundehalterin mit zwei Hunden angetroffen werden, deren Hunde, trotz Leinenpflicht, ohne Leine auf

der Grünfläche und dem Blumenbeet am Rathaus umhergelaufen sind und auch gebuddelt haben.

Um den über die Wochen entstandenen Schaden zu beheben, mussten durch die Stadtgärtnerei rund 100 neue Pflanzen eingesetzt werden. Die Kosten für die neuen Pflanzen und für den Arbeitsaufwand belaufen sich hier auf rund 400,- Euro.



Das Blumenbeet am Rathaus, wie es eigentlich aussehen sollte.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal darauf aufmerksam machen, dass auf öffentlichen Straßen im bebauten Bereich und auf öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ein Hund an der Leine geführt werden muss. Weiter hat der Halter oder Führer eines Tieres dafür zu sorgen, dass der vom Tier abgelagerte Kot unverzüglich zu beseitigen ist. Die Stadt Lauffen stellt hierzu über 60 Hundekotmüllgefäße im Stadtgebiet zur Nutzung bereit. Hier können auch kostenlos Entsorgungstüten entnommen werden. Dieser Hinweis richtet sich direkt an die HundehalterInnen, welche sich leider immer noch nicht an die eigentlich selbstverständlichen Regeln halten und die Leinenpflicht und die Pflicht zur Entsorgung der Hinterlassenschaften des Tieres missachten. Ein Dank geht an dieser Stelle an die vielen Hundehalterinnen und Hundehalter, für die diese Regeln eine Selbstverständlichkeit sind! ■



UNSER  
NECKAR

## Abenteuerspielplatz erhält Anerkennungspreis beim Kurzfilmwettbewerb 2018 Unser Neckar

### Unser Lauffen, unsere Lina, unsere Gänse auf dem Neckar

Am 23. Oktober erhielten die 13 Mädchen und Jungen des Abenteuerspielplatzes, unter der Leitung von Hans Krauss, für ihren eigens produzierten Kurzfilm „Unser Lauffen, unsere Lina, unsere Gänse auf dem Neckar“ einen Anerkennungspreis für ihre geleistete Arbeit. Frau Dr. Sabine Schellberg von der Geschäftsstelle „Unser Neckar“, die den Film für den Kurzfilmwettbewerb „Neckarperspektiven“ auslobt, überreichte den jungen Filmemachern für ihre Mühe eine Urkunde sowie ein Andenken und betonte, dass vor allem der ganz persönliche Hintergrund zur Stadt Lauffen und dem Fluss überzeugt hat.

Sie bedankte sich zudem bei Hans Krauss und dessen Sohn Hans Krauss

Junior für ihr Engagement und betonte, dass es auch nächstes Jahr wieder einen Wettbewerb geben wird.

Auch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bedankte sich bei allen Beteiligten für den Aufwand und die investierte Zeit und überreichte seitens der Stadt jedem ein Präsent in Form einer Tasse mit einer heißen Schokolade. Er erklärte, dass die Stadt Lauffen bereits seit 6 Jahren Partner im Netzwerk „Unser Neckar“ ist und er sich freuen würde, wenn die Kinder gemeinsam mit Frau Dr. Sabine Schellberg, Hans Krauss und der Stadt weiterhin so viel Freude am und mit dem Neckar haben.

Zum Abschluss durfte Dr. Sabine Schellberg einen Weinbergpfirsich pflanzen, der künftig an das gemeinsame Projekt erinnern soll.

Die Landesinitiative „Unser Neckar“ veranstaltete bereits zum zweiten



Mal einen Kurzfilmwettbewerb. Ziel des Wettbewerbs ist es, zu sehen, wie Menschen und insbesondere Kinder den Fluss wahrnehmen und mit ihm umgehen. Insgesamt wurden dieses Jahr 44 Filmbeiträge mit einer Länge von bis zu drei Minuten eingereicht.

Text und Fotos: Antonie Diebold,  
Praktikantin des gehobenen  
Verwaltungsdienstes

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten:

In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar von montags bis freitags 19.00 bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr, sowie samstags und sonntags ganztägig. Telefon 07133/900790. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie jedoch gleich 19222 ohne Vorwahl (Rettungsleitstelle).

**Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:**  
01.11.2018 (Allerheiligen)  
AniCura Kleintierzentrum, Heilbronn  
07131/89090

Dr. Balczulat, Willsbach 07134/14600  
TA Juppe, Angelbachtal 07265/7910  
03.11.2018 und 04.11.2018  
Dr. Müller, Heilbronn 07131/591790  
Dr. Franke, Ilsfeld 07062/9760930  
TA Neubacher, Brackenh. 07135/3660

**Wochenenddienst der Apotheken,  
jeweils ab 8.30 Uhr**  
01.11.2018 (Allerheiligen)  
Wackersche Apotheke, Lauffen a.N.  
07133/4357  
03.11.2018  
Stadt-Apotheke, Güglingen 7135/5377

04.11.2018  
apotheke aktuell, Lauffen a.N.  
07133/17909

**Diakonie- und Sozialstation Lauffen  
a.N. – Neckarwestheim – Nordheim  
Wochenenddienst**  
01.11.2018 (Allerheiligen)  
Schwestern Madelaene, Irina, Martina,  
Nadine, Magdalena, Bettina  
03.11.+ 04.11.2018  
Schwester Madelaene, Irina, Martina,  
Nadine, Magdalena

## Neue Bücher – vorgestellt in der Bücherei

Jedes neue Buch ist eine Verheißung ... auf Spannung, Gefühle, Schicksale, Verrücktes, Ungewöhnliches, Berührendes



Fünf Mitarbeiterinnen der Bücherei haben für Sie aus der großen Palette der Roman- und Krimi-Neuerscheinungen ausgewählt und erzählen, was sich zu lesen lohnt.

Gekrönt werden die Buchstaben durch eine kleine Weinprobe mit dem jungen Weingut Hirschmüller.

**Herzliche Einladung zur Buchvorstellung in der Bücherei am 16. November um 20 Uhr.** Unkostenbeitrag 9 Euro, Anmeldung erbeten bei der vhs unterland, E-Mail: [lauffen@vhs-unterland.de](mailto:lauffen@vhs-unterland.de), Tel. 07133/10651.



In Zusammenarbeit mit der vhs unterland in Lauffen. ■

## Kunst & Krempel FLOHMARKT in der Alten Kelter am 11. November von 11 bis 18 Uhr

Eine Stadt wie Lauffen lebt von einem funktionierenden Gemeinwesen, in dem jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten Ideen entwickelt und mitgestaltet und damit auch Verantwortung übernimmt. Vor diesem Hintergrund möchte der Verein Lauffener Bürgerstiftung anzetteln e.V. sowohl den organisatorischen Rahmen für die Entwicklung als auch den finanziellen Spielraum für die Umsetzung neuer Ideen in und für Lauffen schaffen.

anschluss für den Abenteuerspielplatz eingerichtet werden bzw. ein Musicalprojekt an der Hölderlin-Realschule, der Workshop „Weckworte“ oder auch der Budo-Club Hikari e.V. und viele andere Projekte unterstützt werden.

Damit Stiftung anzetteln e.V. auch zukünftig in den Bereichen  
– Familie, Jugend und Senioren  
– Wissenschaft und Forschung  
– Völkerverständigung und Integration

wirken kann, veranstaltet die Stiftung den ersten **anzetteln e.V. Kunst & Krempel Flohmarkt**.

**Am 11. November ist es so weit.** In der Alten Kelter in Lauffen (Heilbronner Str. 39), können Sie zwischen 11 und 18 Uhr nach Herzenslust in alten Schätzchen stöbern. Der Erlös der Verkäufe fließt komplett der Vereinskasse der Stiftung zu, um damit in Lauffen weitere Projekte von und für Bürger zu ermöglichen. Für Ihr leibliches Wohl ist auch gesorgt, ganz nach dem Motto: **selbst das Gebäck dient dem guten Zweck.**

Zum Parken nutzen Sie bitte die Parkdecks in der Oskar-von-Miller-Str., der Heilbronner Str. oder die Parkplätze vor dem Rathaus.

Damit dieser Tag für alle ein voller

Erfolg ist, bitten wir Sie alle, der Stiftung gut erhaltene, saubere Gegenstände oder auch Kleidung, Hüte etc.

Lauffener Bürgerstiftung  
**anzetteln e.V.**  
Wir machen gute Ideen möglich

für unseren Flohmarkt zu überlassen. Je besser, schicker und interessanter Ihre Schätzchen sind, desto eher finden sich Käufer und desto mehr Geld kann *anzetteln e.V.* für Lauffen einsetzen. Die Betreuung der Stände erfolgt durch den Verein oder aber auch durch Sie, falls Sie Spaß daran haben sollten. ■



Die Büchertauschzelle in der Bahnhofstraße ist ebenfalls ein Projekt der Stiftung anzetteln e.V.

Dafür ist Stiftung anzetteln e.V. auf die Mitwirkung und auch Spenden von Ihnen angewiesen. So konnten bereits z. B. sozialpädagogische Projekte an der Erich-Kästner-Schule ermöglicht, ein Wasser- und Strom-

Ihre Flohmarktspenden können an folgenden Tagen direkt in der Alten Kelter, Heilbronner Straße 39 abgegeben werden:

Mittwoch, 7. November oder Samstag, 10. November jeweils zwischen 14 und 17 Uhr. Sie können sich aber auch mit der 2. Vorsitzenden, Dagmar Zoller Lang, in Verbindung setzen (Tel. 0152/29622003 oder [zl@langkasper.de](mailto:zl@langkasper.de)), um einen individuellen Termin abzusprechen.

## Werfen Sie diesen Lauffener Boten nicht weg ...

sondern sammeln Sie ihn für die Altpapiersammlung des CVJM am 3. November

Der CVJM sammelt wieder Altpapier und zwar am 3. November. Papierspenden bitte ab 13 Uhr gebündelt am Straßenrand

gut sichtbar bereitstellen. Der Verein freut sich über viele Altpapierspenden. Er fördert mit dem Erlös aus dem Altpapier seine umfangreiche

Vereinsarbeit. Bündeln Sie deshalb Ihr Altpapier und stellen Sie es dem CVJM zur Verfügung. Sie unterstützen damit die Vereinsarbeit. ■



## Tolles Handball-Highlight in Lauffen a.N.

Freitag, 9. November 20 Uhr, Stadthalle Lauffen a.N.

Am Freitag, den 9. November um 20 Uhr treten die Damen der HSG Lauffen-Neipperg in der Stadthalle gegen den Baden-Württemberg Oberligisten Leinfelden/Echterdingen an. Diese Begegnung stellt den vorläufigen Höhepunkt einer Erfolgsgeschichte dar, die im Frühjahr dieses Jahres mit dem überraschenden aber verdienten Gewinn des Bezirkspokals der HSG Lauffen/Neipperg gegen den Landesligisten aus Hohenlohe begonnen hatte. Mit diesem Erfolg konnte sich das Team direkt für den Pokalwettbewerb des württembergischen Handballverbandes qualifizieren.

In der 1. Pokalrunde erkämpften sich die Damen in einem sehr spannenden Spiel gegen den Württembergligisten aus Kochertürn/Stein den Sieg. Für diejenigen, welche dieses Spektakel verpasst haben, hier ein kleiner Rückblick. Nachdem die Partie von beiden Seiten eher verhalten begonnen hatte, zeigten die Bad Girls was in ihnen steckt. Vor allem Sophie Fabritius glänzte mit genialen Paraden im Tor. Ihre starke Leistung zeigte Sophie sowohl bei Torwürfen der Gegner als auch bei 7-Metern. Mit dieser Stütze zog der Rückraum entweder selbst entschlossen in die Abwehrlücken oder legte den Ball gekonnt an den Kreis ab. Schließlich wurden beim Halbzeitstand von 12:8 die Seiten gewechselt. Auch nach der Halbzeit spielten die Bad Girls konzentriert und setzten die taktischen

Vorgaben des Trainers gut um. Beim Spielstand von 26:21 nach 57:54 Minuten war man sich dann allerdings zu siegessicher. Die Gäste zeigten ihre Spielklasse mit einer sehr offensiven Abwehr, die die Damen, die in Gedanken schon den Sieg feierten, zu leichtsinnigen Fehlern brachte. Jeder Fehlpass wurde direkt mit einem Konter bestraft. Und so wurde es noch einmal unglaublich spannend. Die Gäste holten bis 10 Sekunden vor Schluss zum 26:25 auf. Allerdings schafften es die Bad Girls, ein weiteres Tor der HSG Kochertürn/Stein zu verhindern, sodass mit Ablauf der Uhr der Sieg für die HSG Lauffen/Neipperg mit 26:25 feststand. Durch diese Pokalsensation haben die Bad Girls das Unmögliche möglich gemacht und sich für die 2. Runde des Verbandspokals qualifiziert.

Der kommende Gegner ist die HSG Leinfelden-Echterdingen. Ein Team, das im Ligaspielbetrieb drei Klassen weiter oben auf Torejagd geht. Die Gegnerinnen belegen mit einem positiven Punktekonto aktuell den sechsten Platz der Baden-Württemberg Oberliga. Dieses Pokalspiel ist eine absolut einmalige Chance für die junge Lauffener Truppe hochklassigen Handball zu gestalten. Natürlich sind die Siegchancen in diesem Spiel sehr gering, dennoch ist das gesamte Team gewillt zu zeigen, was in ihnen steckt, alles zu geben und den Gegnerinnen solange es geht Paroli zu bieten.

**Dies ist für alle Handball- und Sportfreunde ein Erlebnis. Die**

**Bad Girls würden sich über viele Zuschauer und über lautstarke Unterstützung freuen. Hierzu laden wir ganz besonders alle Handballer und Handballerinnen, die Fans der HSG sowie unsere JugendspielerInnen ein. An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass alle Zuschauer, die ein „Krachmachinstrument“ mitbringen, einen Nachlass beim Eintritt erhalten. Kommt und unterstützt uns bei dieser tollen Herausforderung!**

Das Team der HSG Lauffen/Neipperg besteht mit nur einer Ausnahme aus Spielerinnen, die in Lauffen oder Neipperg wohnen bzw. in den Lauffener Jugendteams gespielt haben. Einige haben schon bei den Minis und in der E-Jugend zusammen gespielt sowie später auch gemeinsam andere Nachwuchshandballer trainiert. In der für die Lauffener Bad Girls noch jungen Saison wurde bisher noch kein Spiel verloren. Insbesondere im Bezirksliga Top-Duell konnten die Punkte aus Oedheim entführt werden.

Vorschau auf die nächsten Heimspiele in der Bezirksliga:

11.11.2018 15:30 Uhr HSG Lauffen-Neipperg – SG Schozach-Bottwartal 2

25.11.2018 17:30 Uhr HSG Lauffen-Neipperg – HSG Kochertürn/Stein 2

08.12.2018 19:00 Uhr HSG Lauffen-Neipperg – TSV Buchen



Pokalsieg 2018

## Zwei interessante Führungen zum Saisonende

Führung durch Dorf und Dörfle am Samstag, 10. November um 14 Uhr

Diese öffentliche Führung zeigt den Gästen Orte und schildert Ereignisse, die eng mit den Personen Hölderlin und Regiswindis verbunden sind. **Friedrich Hölderlin: Der berühmte, 1770 in Lauffen geborene Dichter und Philosoph. Das siebenjährige Mädchen Regiswindis: Nach dem gewaltsamen Tod im Jahre 839 stieg sie um 1000 zur katholischen Ortsheiligen auf. Beide Personen haben die Entwicklung von Lauffen bis in die heutige Zeit maßgeblich geprägt.**



Die im „Dorf“ gelegene Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“ symbolisiert anschaulich Hölderlins Leben in den Spannungsfeldern Dichtkunst, Liebe, Macht bzw. Politik – seinerzeit und auch jetzt – kein leichtes Unterfangen. Jenseits des Flüsschen Zaber liegt im „Dörfle“ das Klosterareal, welches in rund 1.000 Jahren eine sehr wechselvolle Geschichte durchgemacht hat. Und das

Mädchen Regiswindis war nach der Heiligsprechung die Namensgeberin für den Bau (ab 1227) der damals wie heute imposanten Kirche. Bis zur Reformation (1517) war die Regiswindiskirche Ziel von Wallfahrten. In der benachbarten Regiswindiskapelle kann der Steinsarg der Regiswindis besichtigt werden.

Das Nachwirken vom Dichter Hölderlin und der ehemaligen Ortsheiligen Regiswindis können Gäste zusammen mit dem Gästeführer Klaus Koch ergehen. Die ca. zweistündige Führung am Samstag, 10.11.2018, startet um 14 Uhr am Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Straße, 74348 Lauffen. Die Kosten betragen 5,00 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 07133/12891 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

**Hinweis: Die von der Stadt Lauffen a.N. an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Teilnahme an Stadtführungen können eingelöst werden.**

**Führung: Martinstag, Martinskirche und Heiliger Nikolaus am Sonntag, 11. November um 14 Uhr. Zwei der bekanntesten Heiligen der Christenheit, Martin und Nikolaus, sind mit der Geschichte der Kirche im Lauffener Städtle verbunden. Bei ihrer Gründung im 13.**

**Jahrhundert wurde sie dem Heiligen Nikolaus geweiht; seit Anfang des 19. Jahrhunderts trägt sie den Namen des Heiligen Martin.**



Die Geschichte der Kirche mit ihren einzigartigen Fresken aus zwei Jahrhunderten, Geschichten und Gebräuche rund um die beiden Namenspatrone stehen im Mittelpunkt dieser rund einstündigen Führung mit Gästeführer Gerhard Kuppler, Pfarrer i. R. Der Beitrag beträgt für Erwachsene 3,00 €, Kinder nehmen kostenfrei teil. Treffpunkt ist am 11.11.2018 um 14 Uhr vor der Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen. Infos: Gerhard Kuppler, Tel. 07133/9296760 bzw. kuppler.gerhard@web.de. ■

**NECKAR  
ZABER  
TOURISMUS**



Prüfung erfolgreich bestanden – Dirk Monath vom DTV mit Sabine Zartmann und Sabine Hübl

### Erneute Zertifizierung mit i-Marke

Zum zweiten Mal ließ sich die Tourist-Info des Neckar-Zaber-Tourismus e.V. vom Deutschen Tourismusverband (DTV) auf Herz und Nieren

prüfen und wird nun erneut mit dem Qualitätssiegel „i-Marke“ ausgezeichnet. Neben den 14 Mindestkriterien, die jede Touristinformation erfüllen muss, um für die Prüfung zugelassen zu werden, gibt es einen anonymen Qualitätscheck vor Ort. Dabei gibt sich ein Mitarbeiter des DTV als Gast aus und lässt sich vor Ort beraten. Anschließend werden 40 weitere Qualitätskriterien überprüft und mit einem Punktesystem bewertet. Die Inhalte reichen von Infrastruktur über Ausstattung, bis zum Leistungsangebot und Qualitätsbewusstsein der Tourist-Info. Besonders lobenswert empfand der Prüfer die freundliche und kompetente persönliche Beratung sowie das große Informationsangebot im Rondell in Brackenheim. Das Qualitätssiegel gilt für 3 Jahre, anschließend ist eine erneute freiwillige Zertifizierung möglich.

### Expedition in die Heimat – Herbst im Zabergäu

Eine Woche lang war das SWR-Filmteam Anfang Oktober im Zabergäu unterwegs. Das Ergebnis wird am Freitag, 2. November von 20.15 bis 21 Uhr gesendet. Die Vorankündigung hört sich auf alle Fälle vielversprechend an: „Wein und wilde Tiere – das Zabergäu ist ein kleines Paradies bei Heilbronn“.

Weitere Termine finden Sie auf der Homepage.

### Öffnungszeiten Tourist-Information

Auch wir stellen auf „Winterzeit“ um. Von November bis März bleibt unser Büro samstags geschlossen.

**Neckar-Zaber-Tourismus e.V.,** Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr. ■



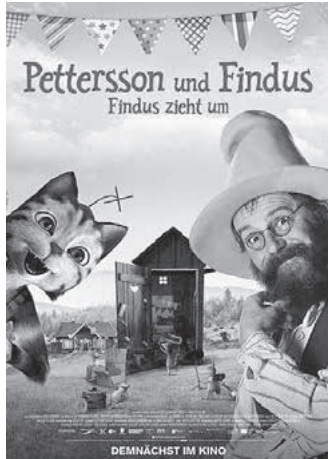


**KINOMOBIL**  
kino + konzepte

# Lauffen a. N.

**Mo. 5. Nov. 2018**

**Stadthalle**



**Pettersson und Findus – Findus zieht um** 17.00 Uhr / 3 €

Findus möchte aus Petterssons Häuschen ausziehen. Doch nicht allzu weit weg. Deshalb wird ein umgebautes Klohäuschen im Hof seine neue Unterkunft. Doch kaum ist Findus ausgezogen, muss Pettersson fest-stellen, dass er den kleinen Kater gehörig vermisst, auch wenn ihm dieser oft auf die Nerven geht. Findus ist hingegen sehr zufrieden. Bis der Fuchs um seine neue Unterkunft schleicht...

Dritte Verfilmung der berühmten Kinderbücher.



Empfohlen ab 5 Jahren

Deutschland/ 78 Min. / FSK: 0



**Wir sind die Neuen** 20.00 Uhr / 5 €

Drei Alt-68 aus der früheren Studenten-WG ziehen nach 35 Jahren wieder zusammen, aus Geldmangel und um die gute alte Zeit wieder aufleben zu lassen. Dabei geraten sie mit der jungen Studenten-WG einen Stock höher aneinander. Während die entspannten Oldies nachts trinken, philosophieren und alten Hits lauschen, wollen die pflichtversessenen Youngster nur Ruhe, Ordnung und Sauberkeit. Die Generationen kriegen sich in die Haare und merken nur langsam, dass beide voneinander profitieren können.

Komödie über den Zusammenprall der Generationen.

Deutschland/ 92 Min. / FSK: 0

Der Abendfilm wird in Kooperation mit der Initiative „Wohnen in Gemeinschaft“ des Vereins Lindenhof e. V. gezeigt.



Im Anschluss an den Film können Sie mit den Organisatoren des Wohnprojektes ins Gespräch kommen.



**MFG**  
BADEN-WÜRTTEMBERG

## Erzählkaffee am Donnerstag, 8. November im Haus mittel.punkt



Das nächste Erzählkaffee findet aufgrund des Feiertages am 1. November erst am zweiten

**Donnerstag im Monat, nämlich am Donnerstag, 8. November um 15 Uhr im Haus mittel.punkt, Bahnhofstraße 27, statt.**

Auf die Gäste warten Kaffee, Kuchen und eine Plauderstunde über frühere Zeiten. Ulrike Kieser-Hess freut sich auf neue und alte Geschichten über das Lauffen der früheren Zeit und die Menschen aus der damaligen Zeit. Nicht jeder, der dabei sein möchte, muss auch eine Geschichte erzählen;

willkommen sind auch Zuhörerinnen und Zuhörer.

Seien Sie also mit dabei und schwelgen Sie in Erinnerungen aus den Kindheits- und Jugendtagen. Übrigens: Wenn Sie gerne Geschichten aus dem Lauffen von früher erfahren möchten, ist das Buch „dienstags um 6“ von Ulrike Kieser-Hess genau das richtige für Sie. Sie erhalten es im Bürgerbüro zum Preis von 10 Euro.

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

## „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ (4. November) entfällt!!!

**Figurentheater für Kinder muss wegen Unfalls  
der Schauspielerinnen abgesagt werden**

Das Kindertheaterstück „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ mit dem Theater HERZEIGEN, das für Sonntag, 4. November, in der Lauffener Stadthalle geplant war, muss wegen eines

**Unfalls der Darstellerinnen leider entfallen.**

Bereits gekaufte Karten können bis Ende November 2018 im Lauffener Bürgerbüro zurückgegeben werden. ■



## Alle Jahre wieder ...

**Lebendiger Adventskalender immer mittwochs, freitags und sonntags**



**Auch in diesem Jahr veranstaltet die ev. Kirchengemeinde wieder den Lebendigen Adventskalender.** Wir wollen uns in der Adventszeit vor adventlich geschmückten Fenstern mit Bekannten und Fremden, Kleinen

und Großen treffen, um die Vorfreude auf Weihnachten und das Besondere der Adventszeit zu teilen. Immer mittwochs, freitags und sonntags wird wieder um 18 Uhr ein anderes lebendiges Adventsfenster aufgehen und dazu einladen, ein paar Minuten innezuhalten, zu singen, Geschichten zu hören und einen Becher Punsch miteinander zu trinken.

Wir suchen auch in diesem Jahr wieder Menschen, die Freude daran haben, den lebendigen Adventskalender mitzugestalten. ■

**Folgende Termine sind noch frei:  
Sonntag, 2. und 9. und 23. Dezember**

**Mittwoch, 5. Dezember**

**Freitag, 21. Dezember**

Übrigens:

Man muss nicht evangelisch sein, um an der Aktion mitzumachen!

Nähere Informationen bei Irmgard Böhner-Seiz, Tel. 15676, irmel.seiz@online.de oder bei Michaela Lauer, Tel. 204932, michaelalauer@gmx.net. ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Weihnachtsbäume gesucht!

Zur weihnachtlichen Gestaltung der öffentlichen Gebäude und Plätze benötigen wir geeignete Bäume.



Sollten Sie also in Ihrem Garten einen Nadelbaum stehen haben, der mittlerweile zu groß geworden ist und

den Sie uns für diesen Zweck zur Verfügung stellen möchten, dann melden Sie sich doch bitte bei unserer Stadtgärtnerei, Herrn Uwe Tiedemann, Tel. 21498 oder beim Stadtbauamt, Frau Schaaf/Frau Alagic, Tel. 106-37/38. Geeignete Bäume werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadtgärtnerei rechtzeitig vor Beginn der Adventszeit gefällt und abtransportiert. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

### Schließung der öffentlichen WC-Anlagen

**Die WC-Anlagen am Neckarufweg und das Toilettenhaus am Kies werden zur Vermeidung von Frostschäden am Sonntag, den 4. November geschlossen.**

Der Zeitpunkt der Wiederinbetriebnahme der WC-Anlagen wird im Frühjahr 2019 rechtzeitig bekannt gegeben.

### Das Landratsamt informiert:



**Wann gelte ich  
als pflegebe-  
dürftig?**

Die Einschätzung der Pflegebedürftigkeit hat sich seit Anfang letzten Jahres grundlegend geändert. Nicht mehr die Hilfebedürftigkeit des Menschen steht im Mittelpunkt, sondern seine Ressourcen und Fähigkeiten. Über diese Neuerungen und das neue Begutachtungsverfahren informiert am **Mittwoch, 7. November 2018**, ab 18 Uhr Frau Karin Söhner vom Pflegestützpunkt der Stadt Heilbronn. Außerdem gibt sie einen Überblick über die Pflegeleistungen der Pflegeversicherung. Die Veranstaltung findet im Haus am Staufenberg, Max-von-Laue-Str. 50, 74081 Heilbronn-Sontheim, statt. Eingeladen sind alle, die am Thema interessiert sind. Die Teilnahme ist kostenlos und an keine Mitgliedschaft gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Vortrag zur Patientenverfügung**

Dass eine Patientenverfügung eine sinnvolle Sache ist, das ist inzwischen allgemein bekannt. Doch wie kommt man zu einer Patientenverfügung? Was sollte darin geregelt sein und was muss beachtet werden, damit die Verfügung auch wirksam ist?

Der Betreuungsverein Heilbronn e.V. bietet dazu eine Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. November 2018, 18 Uhr, an. Veranstaltungsort ist das Haus am Staufenberg, Max-von-Laue-Straße 50, 74081 Heilbronn-Sontheim. Referent ist Bernhard Meyer, Klinischer Ethikberater im Gesundheitswesen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zum Thema Betreuungsrecht unter [www.betreuungsverein-heilbronn.de](http://www.betreuungsverein-heilbronn.de) oder [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de).

## Freihalten des Lichtraumprofils an Gehwegen und Straßen

**Das Straßengesetz Baden-Württemberg schreibt im § 28 vor, dass das Lichtraumprofil für öffentliche Gehwege, Radwege und an Fahrbahnen von jeglicher Beeinträchtigung freizuhalten ist.**

Die Eigentümer von Bäumen und Sträuchern sind verpflichtet, im Zeitraum vom Oktober bis Ende Februar, die Äste, Zweige und Sträucher so zu beseitigen, dass eine Beeinträchtigung der Fußgänger, Radfahrer und des fließenden Verkehrs, über das zulässige Maß vermieden wird. Wir fordern daher die Grundstücksbesitzer, Hausverwalter oder Nutzungsberechtigte auf, die Bäume, Sträucher und Hecken entlang der Gehwege und Straßen entsprechend zurückzuschneiden.

**Über der gesamten Fahrbahn muss ein Lichtraum von mindestens 4,50 Metern vorhanden sein. Über Geh- und Radwegen muss ein Lichtraum von mindestens 2,50 Metern vorhanden sein. Verkehrszeichen dürfen nicht durch Pflanzenbewuchs verdeckt sein. Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Wegen und Straßen sind (senkrecht zum Fahrbahn- oder Gehwegbelag) bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.**

## Vergessen ...? Verloren ...?

Kleidungsstücke und diverse andere Dinge, die im Hölderlin-Gymnasium Charlottenstr. 87 Lauffen a.N. liegen geblieben sind, können in der Zeit bis 9. November im Bürgerbüro (Fundbüro) abgeholt werden.

Das Lauffener Fundbüro finden Sie im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54. Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag 8.00 – 18.00 Uhr und Samstag 9.00 – 13.00 Uhr.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 20.10.2018 – 27.10.2018**

**Auswärtsgeburt**

Lia Schillo, Eltern: Christian und Julia Schillo, Lauffen am Neckar, Hindemithstraße 5

**Eheschließung**

Ivica Milošević und Daniela Stautz, Lauffen am Neckar, Hölderlinstr. 45

**Sterbefall**

Hilde Emilie Link geb. Groß, Lauffen am Neckar, Klosterhof 1

## ALTERSJUBILARE

**vom 02.11.2018 – 08.11.2018**

03.11.1935 Karl Friedrich Rolf Mönch, Eugenstraße 8, 83 Jahre

04.11.1938 Miroslav Cvejic, Landturm 2, 80 Jahre

05.11.1947 Borislav Lazic, Bahnhofstraße 55, 71 Jahre

07.11.1942 Ivan Šukalj, Olgastraße 14, 76 Jahre

08.11.1941 Ursula Weihrauch, geb. Schorn, Körnerstraße 36, 77 Jahre